



Lukas, Mathis und Jonathan

## Bingen / Berlin (06.-09.07.2023): Deutsche Meisterschaften auf der Langbahn

vom 06. bis 09.07.2023 fanden die Deutschen Meisterschaften Schwimmen in der Schwimm- und Sprunghalle im Europa-Sportpark (SSE) statt.

Unter den 10 SchwimmerInnen der SG EWR Rheinhessen Mainz waren 3 Schwimmer des SSV Bingen mit am Start.

**Lukas Klos** (04) startete freitags in der 4x100m Freilstaffel männlich und sonntags auf seiner Paradedstrecke 50m Freistil.

**Mathis Schöning** (04), zur Zeit Bundesfreiwilligendienstler beim SSV Bingen, ging in den drei Bruststrecken an den Start.

**Jonathan Rollwa** (03) studiert und trainiert aktuell in den USA und unterstützte bei diesem Wettkampf die 4x100m Freilstaffel als Schlusschwimmer und startete als Startschwimmer in der 4x100m Freilstaffel mixed.



Nachdem **Lukas** sich bei der 4x100m Staffel als Startschwimmer auf 100m Freistil eine Bestzeit von 50,32 Sekunden gesichert hatte, fokussierte er sich auf die 50 m Freistil.

Im Vorlauf schwamm er sich als fünfter in einer Zeit von 22,87 Sekunden ins A-Finale und sicherte sich hier den 3. Platz in der U23 Wertung.

Mit der Zeit von 22,83 Sekunden machte er im Finale den 5. Platz und verpasste unglücklicherweise mit 0,03 Sekunden die Perspektivkadernorm.

Lukas: "Ja, ist schade. War aber trotzdem ein guter Wettkampf:"





**Mathis** schwamm sich freitags zunächst in 100m Brust im Vorlauf auf Platz 10 in einer Zeit von 1:02,90 Minuten. Durch eine Abmeldung ging er als 1. in B-Finale und bestätigte hier die Zeit im Vorlauf mit 1:02,93 Minuten.

Auch er verpasste bedauerlicherweise sein Ziel: die Perspektivkadernorm von 1:02,12 Minuten.

Samstag startete er auf der 200m Bruststrecke. Im Vorlauf schwamm er sich in einer Zeit von 2:19,85 Minuten (2 Sekunden über Bestzeit) auf Platz 11 und qualifizierte sich auch hier fürs B-Finale.

Mit einer kleinen BZ von 2:17,86 Minuten ging er als erster aus dem B-Finale und erreichte insgesamt Platz 9 im offenen Ranking.



Am Sonntag schwamm er sich in 50m Brust mit einer kleinen Bestzeit von 28,45 Sekunden ebenfalls ins B-Finale, das er leider aus Zeitgründen nicht antreten konnte. Mathis: "Ich habe mich die ganze Woche miserabel gefühlt und konnte meine Leistung nicht abrufen. Wir wissen woran es gelegen hat und machen es nächstes Mal besser. Meine Zeit wird kommen."

Die 4x100m Freistilstaffel männlich, bei der Lukas sowie Jonathan beteiligt waren, holte sich den 11. Platz in einer Zeit von 3:33,97 Minuten.

Die 4x100m Freistilstaffel mixed mit Jonathan erreichte Platz 15 in 3:55,81 Minuten.



Trainer Xavier Ábalos Cuevas war im Großen und Ganzen mit dem Wettkampf zufrieden, auch wenn es hätte besser laufen können.